

# EFM Info Letter

ANLAGEMÄRKTE UND AUSGEWÄHLTE  
VV-FONDS IM ÜBERBLICK

November 2020

**ERDMANN**



FINANCIAL MANAGEMENT GMBH

## Liebe Leserinnen und Leser,

und jetzt ist sie da, die seit Monaten von Experten und Skeptikern gleichermaßen beschworene zweite Welle der Corona-Pandemie und direkt auch der zweite (Teil-)Lockdown. Mit den europaweit sprunghaft steigenden Infektionszahlen steigt auch das Rezessionsrisiko. Nachdem sich die Wirtschaft in einigen Ländern, wie zum Beispiel Deutschland, nach der 3-monatigen „Lockdown“-Phase im Frühjahr gerade zu erholen begann, schrumpft im Zuge der zweiten Infektionswelle die von der Corona-Krise gebeutelte Wirtschaft der Euro-Zone wieder und die Schwankungen an den Kapitalmärkten werden vermutlich weiter zunehmen. Der Anleger musste in diesem Jahr schon einiges an Marktbewegungen aushalten. Nach einem erfolgreichen Jahr 2019 starteten die Kapitalmärkte weltweit positiv ins neue Jahr und der DAX markierte Mitte Februar mit 13.795 ein neues Allzeithoch. Dann kam Corona und eine damit verbundene weltweite Verunsicherung. Deutschland ging - ebenso wie weltweit etliche andere Staaten - in den Lockdown. Der DAX reagierte mit einem freien Fall auf unglaubliche 8.255 Punkte. Börsentechnisch begann danach aber eine von der realen Wirtschaft mehr oder weniger losgelöste Entwicklung. Denn obwohl weltweit nach Schätzungen des Internationalen Währungsfonds (IWF) der größte Wirtschaftseinbruch seit der Weltwirtschaftskrise vor 90 Jahren drohte und immer noch droht, bewegten sich die Aktienkurse bis Anfang September nur in eine Richtung: nach oben. Hauptgrund waren die historisch einmaligen, weltweiten „Rettungspakete“ der Regierungen in Billionenhöhe. Dazu haben die Zentralbanken Wirtschaft und Banken mit Liquidität wie nie zuvor versorgt. Die Europäische Zentralbank (EZB) etwa erhöhte das Volumen ihrer Anleihekäufe zunächst um EUR 120 Mrd. und kurz danach um weitere EUR 750 Mrd. Zudem halten die Zentralbanken die sogenannten Leitzinsen niedrig. Derzeit können sich die europäischen Banken zum Nulltarif bei der EZB verschulden. Teilweise ist der Zins sogar negativ, so dass die Banken weniger Geld zurückzahlen müssen als sie sich leihen. Das war zwar schon vor der Corona-Krise so, aber angesichts der wirtschaftlichen Lage wirkt die in den vergangenen Jahren - immer mal wieder - diskutierte „Zinswende“, also die Rückkehr zu einem allgemein höheren Zinsniveau, in den kommenden Jahren mehr als unwahrscheinlich. Der womöglich wichtigste Faktor für die jüngsten Kursanstiege hat aber einen psychologischen Ursprung. Vorherrschende Gefühle dieser Tage hören dabei auf die englische Abkürzung "FOMO" (Fear Of Missing Out) und „TINA“ (There Is No Alternative) zu Deutsch: die Angst, etwas zu verpassen und die Alternativlosigkeit. Umgemünzt auf den Aktienmarkt heißt das: Obwohl viele Anleger und Investoren die eigentlich schlechten Konjunkturdaten kennen, sie die zweite Virus-Welle fürchten, lassen sie sich vom Optimismus der Herde leiten - weil sie Angst haben, später womöglich mehr für ihre Aktien zu zahlen.

Aufgrund der hohen Unsicherheit durch die Corona-Krise ist es aber für den privaten Investor noch mehr als sonst ratsam, nicht ins volle Risiko zu gehen und vorhandene Liquidität besser schrittweise, also in Teilbeträgen und zeitlich gestreckt zu investieren. Denn den perfekten Einstiegszeitpunkt an der Börse zu finden, ist selbst für Profis nahezu unmöglich.

Nachdem nun seit Monaten orakelt und analysiert worden ist, ob der neue Präsident der USA wieder Donald Trump oder doch Joe Biden heißt, hat auch der Wahltag kein eindeutiges Ergebnis gebracht. Erst nach einem spannenden „Kopf-an-Kopf-Rennen“ wurde Joe Biden am 4. Tag als Sieger festgestellt. Aber damit ist immer noch kein geordneter Übergang möglich, denn Noch-Präsident Trump verweigert sich der Realität, ficht Ergebnisse gerichtlich an und besteht auf Nachzählungen. Bis zur Amtseinführung am 20. Januar nächsten Jahres darf spekuliert werden, wie demokratisch und fair Sieger und Verlierer mit dem Ergebnis umgehen werden. Wir alle werden erleben, ob und wie sich die Unsicherheiten, die das Wahlergebnis mit sich bringt, auf die Kapitalmärkte und die (welt-)wirtschaftliche Entwicklung auswirken werden.

Im Oktober haben alle bekannten Indizes erneut - wenn auch unterschiedlich stark - verloren. Der japanische Nikkei 225 um -0,90%, der US-amerikanische Aktienindex S&P 500 um -2,22% und der deutsche Aktienindex DAX sogar um -9,44%.

Die Rendite der 10-jährigen deutschen Bundesanleihe ist mit -0,63% im Vergleich zum Vormonat ebenso wie die 5-jährige (-0,82%) nochmals um rd. 10 Punkte gefallen. Die Rendite der 10-jährigen US-Staatsanleihen notiert mit +0,87% rd. 20 Punkte über Vormonat (+0,68%; 1,92% per 31.12.).

Der Ölpreis (Brent) ist um weitere -8,34% auf 37,43 USD je Barrel gefallen. Der Goldpreis hat sich anscheinend stabilisiert und liegt mit 1.878,92 USD lediglich um -0,39% unter dem Vormonatswert. Der Silberpreis ist ebenfalls mit 23,65 USD (+1,76%) stabil (jeweils je Feinunze).

Der Kurs des Euro in Relation zum Schweizer Franken ist um -0,92% auf 1,07 EUR/CHF gefallen, und ähnlich verhält es sich bei den anderen großen Währungen. Zum Yen sind es weitere -1,38% auf 121,90 EUR/¥EN, womit das Niveau zu Jahresbeginn erreicht ist. Zum US-Dollar verliert der Euro

-0,47% auf 1,165 EUR/USD und zum Britischen Pfund sind es 1,10% auf 0,90 EUR/GBP.

Wie Sie den nachfolgenden Seiten entnehmen können, konnten die vermögensverwaltenden Fonds in diesem Jahr Mehrwerte erzielen. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem Gespräch mit uns.

### Ihr EFM-Team

#### Impressum

##### Erdmann Financial Management GmbH

Geschäftsführer:  
Klaus-Dieter Erdmann, Gabriele Schnapp, Karsten Schnapp  
Westfalenstr. 41  
58636 Iserlohn

E-Mail: [info@erdmannmbh.de](mailto:info@erdmannmbh.de)  
Internet: [www.erdmannmbh.de](http://www.erdmannmbh.de)  
Tel: 02371/919 59 10  
Fax: 02371/919 59 11

Dieser Info Letter wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Genauigkeit aller Angaben kann dennoch nicht übernommen werden. Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken und sollte weder als Verkaufsangebot noch als Aufforderung zum Kauf oder als eine Empfehlung zugunsten der ausgewählten Fonds verstanden werden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf ähnliche Entwicklungen in der Zukunft zu. Diese sind nicht prognostizierbar.

Datenquelle: Mountain-View Data GmbH

Aktienindizes	Stand per 31.10.2020	Performance Oktober	Veränderung in 2020 (J/A)	Veränderung in 2019 (J/A)
DAX	11.556,48	-9,44%	-12,77%	25,48%
MDAX	25.721,00	-4,76%	-9,15%	31,15%
DJ EuroSTOXX 50P	6.402,86	-7,31%	-19,46%	28,20%
DJ Industrial Average	26.501,60	-4,61%	-7,14%	22,34%
S&P 500	3.269,96	-2,77%	1,21%	28,88%
Nasdaq Composite	10.911,59	-2,29%	21,61%	35,23%
Nikkei 225	22.977,13	-0,90%	-2,87%	18,20%
Hang Seng (Hong Kong)	24.107,42	2,76%	-14,48%	9,07%
MSCI / Welt (EUR)	201,00	-2,49%	-6,31%	27,49%

Rentenmärkte	Stand per 31.10.2020	Performance Oktober	Veränderung in 2020 (J/A)	Veränderung in 2019 (J/A)
Rex Performance	501,12	0,36%	1,60%	1,14%

Rohstoffe	Stand per 31.10.2020	Performance Oktober	Veränderung in 2020 (J/A)	Veränderung in 2019 (J/A)
Gold (USD)	1.881,85	-0,27%	24,24%	18,43%
Silber (USD)	23,63	-0,42%	30,92%	16,68%
Rohöl Brent (\$/b)	37,40	-8,42%	-44,10%	26,82%

Zinsen	Stand per 31.10.2020	Stand per 31.12.2019	Stand per 31.12.2018
Euribor (3 Monate)	-0,52	-0,38	-0,31
EUR Umlaufrendite	-0,63	-0,23	0,10
10J. Staatsanleihen BRD	-0,63	-0,18	0,24
10J. Staatsanleihen US	0,86	1,92	2,74

Währungen	Stand per 31.10.2020	Stand per 31.12.2019	Stand per 31.12.2018
EUR / USD	1,16	1,12	1,15
EUR / JPY	121,89	121,88	125,79
EUR / CHF	1,07	1,09	1,13
EUR / GBP	0,90	0,85	0,90

## MMD-Mandat

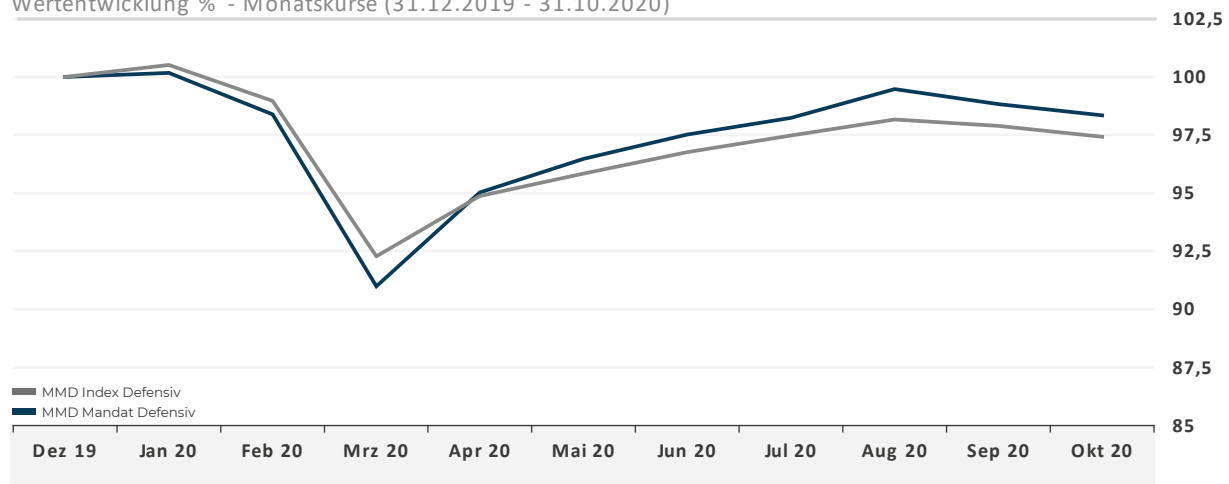
### Defensiv

Das Mandat verlor -0,49%. Angeführt wurde die Gruppe vom Phaidros Balanced A mit einem Plus von 0,40% gefolgt vom BRW Balanced Return Direct EUR mit einem Minus von -0,01%. Jahresbester bleibt mit 6,67% der Assenagon I Multi Asset Conservative. Der BRW Balanced Return Direct EUR strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an. Die Zusammensetzung basiert auf einer flexiblen und ausgewogenen Anlagestrategie. Das Fondsmanagement verfolgt nach eigenen Angaben einen konsequenten Fundamentalansatz und lebt nach den Leitgedanken, niemals im vermeintlichen Kundeninteresse zu spekulieren, alles zu unterlassen, was nicht verstanden wird und nichts anzubieten, was es nicht verständlich machen kann. Nach dem Grundsatz der Risikosteuerung wird das Kapital zu mehr als 25% in nationale wie internationale Aktienwerte ohne Länder-, Größen- oder Sektorbeschränkungen investiert sowie zu mindestens 50% in Rentenanlagen und Liquidität gehalten. Abweichend von der klassischen Kapitalmarktlehre wird Risiko dabei nicht nur ein- sondern multidimensional interpretiert. Durch die Kombination aus mittel- bis langfristigem Anlagehorizont und multidimensionaler Risikodefinition werden Preisschwankungen auf Einzeltitelebene weniger als Risiko, sondern als Chance verstanden. Die Gewichtung der Risikoaktiva soll zudem über unbedingte Index-Terminkontrakte dynamisch gesteuert werden, so dass sich in steigenden Märkten das Netto-Gewicht reduziert, ohne dass Einzelwerte zwingend verkauft werden müssen. Hierdurch sollen unternehmensspezifische Chancen vom übergeordneten „Marktrisiko“ getrennt und auf diese Weise erhalten werden. Für den Fonds dürfen Geschäfte mit Derivaten nur zu Absicherungszwecken getätigt werden.

	Rücknahmepreis per 31.10.2020	Performance Oktober	Performance 2020	Performance 2019	Performance 2018
<b>MMD MANDAT DEFENSIV</b>		<b>-0,49%</b>	<b>-1,65%</b>	<b>8,01%</b>	<b>-5,43%</b>
Assenagon I Multi Asset Conservative (R)	54,56 €	-1,30%	6,67%	10,50%	-5,24%
Bellevue Fds (Lux)-BB Gl.Macro I EUR	173,81 €	-1,15%	-4,37%	7,36%	-2,18%
BRW Balanced Return Direct EUR	104,33 €	-0,01%	0,39%	10,26%	n/a
CSR Ertrag Plus EUR	102,49 €	-0,89%	-0,90%	3,46%	-2,55%
Flossbach v.Storch-Mul.As.Def. I EUR	139,83 €	-1,68%	-3,05%	13,70%	-4,69%
Jyske Stable Strategy	183,55 €	-0,62%	-1,06%	8,78%	-6,76%
Phaidros Funds-Conservative B EUR	151,77 €	0,40%	0,09%	13,51%	-6,65%
Siemens Diversified Growth EUR	10,54 €	-1,13%	-1,40%	9,08%	n/a
StarCapital FCP-Winbonds Plus I EUR	1.756,63 €	-0,55%	-3,55%	7,99%	-4,63%
TBF GLOBAL INCOME FONDS I EUR	19,17 €	-0,26%	2,00%	8,64%	-5,76%
<b>MMD INDEX DEFENSIV</b>		<b>-0,48%</b>	<b>-2,58%</b>	<b>7,64%</b>	<b>-4,74%</b>
Zum Vergl.: 10% Eonia, 65% REXP, 12,5% MSCI Welt, 12,5% EuroSTOXX 50P		-0,98%	-2,00%	8,08%	-1,04%

### Wertentwicklung - MMD Mandat Defensiv

Wertentwicklung % - Monatskurse (31.12.2019 - 31.10.2020)



## MMD-Mandat

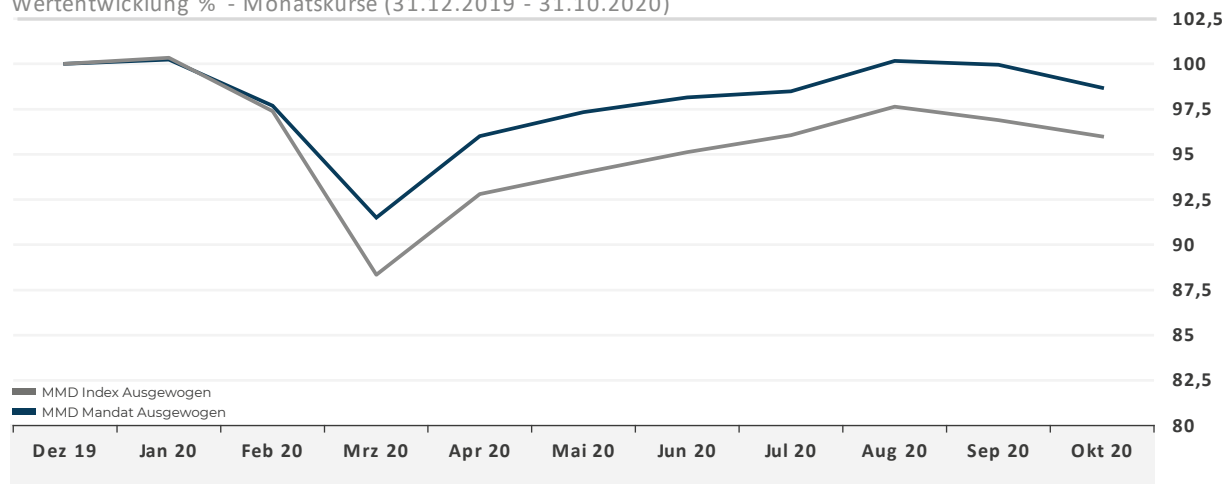
### Ausgewogen

Das Mandat reduzierte sich um -1,28%, wobei der ACATIS Fair Value Modulor Monatsbesten (+1,31%) und mit +12,68% auch Jahresbesten ist. In der Selektion der Titel ist der Fonds auf Nachhaltigkeit ausgerichtet. Es werden nur Emittenten ausgewählt, die ethisch-nachhaltige Kriterien erfüllen, sowie hohe Standards in Bezug auf soziale, unternehmerische und ökologische Verantwortung und ökologische Nachhaltigkeit einhalten. Der Fonds hat keine geographischen, industrie- oder branchenspezifischen Schwerpunkte. Er investiert weltweit in Aktien, REITS, Renten, Genussscheine sowie in andere innovative Anlageinstrumente, wie Income Trusts oder Zertifikate, welche Finanzindizes, Aktien, Zinsen und Devisen als unterliegenden Basiswert beinhalten. Bis zu 10% des Fondsvermögens können in Investmentfonds investiert werden. Durch eine breite Streuung und der Investition in verschiedene, unterbewertete Anlageklassen wird eine stetige Wertentwicklung bei möglichst niedriger Kursschwankung angestrebt. Die ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH ist eine unabhängige, inhabergeführte (Dr. Hendrik Leber) Fondsboutique, deren Kernkompetenz das Value Investing nach Benjamin Graham und Warren Buffett ist.

	Rücknahmepreis per 31.10.2020	Performance Oktober	Performance 2020	Performance 2019	Performance 2018
<b>MMD MANDAT AUSGEWOGEN</b>		<b>-1,28%</b>	<b>-1,32%</b>	<b>12,38%</b>	<b>-8,75%</b>
ACATIS Fa.Val.Mo.Vermögensv.1 I EUR	8.325,37 €	1,31%	11,95%	22,86%	-13,24%
antea InvTAG mvK u.TGV - antea EUR	93,53 €	-0,52%	-3,60%	15,84%	-8,10%
DJE - Zins & Dividende XP (EUR)	169,16 €	-0,24%	0,55%	11,73%	-3,78%
Flossbach v.Storch-Mul.As.Bal. I EUR	168,30 €	-2,15%	-3,72%	17,75%	-5,35%
Lloyd F. - Global Multi Asset Selection I	1.674,76 €	-4,73%	-0,53%	14,31%	-12,95%
MFS Mer.-Prudent Wealth Fund I1 EUR	243,57 €	-1,46%	3,98%	17,06%	5,11%
Nordea 1-Stable Return Fund BI-EUR	17,96 €	-2,55%	-4,26%	8,94%	-5,07%
Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Mix RZ A EUR	113,63 €	-0,39%	-1,96%	19,10%	-3,01%
Siemens Balanced EUR	19,42 €	-0,77%	-1,82%	12,13%	-2,69%
Vont.Fd II-Vesc.Act.Beta Opp. I EUR Dis	104,34 €	-1,50%	n/a	n/a	n/a
<b>MMD INDEX AUSGEWOGEN</b>		<b>-0,95%</b>	<b>-4,02%</b>	<b>11,47%</b>	<b>-7,19%</b>
Zum Vergl.: 10% Eonia, 40% REXP, 25% MSCI Welt, 25% EuroSTOXX 50P		-2,29%	-5,41%	15,16%	-3,35%

### Wertentwicklung - MMD Mandat Ausgewogen

Wertentwicklung % - Monatskurse (31.12.2019 - 31.10.2020)



## MMD-Mandat

### Offensiv

Das Mandat gab um -2,22% nach, wobei der FU Fonds – Multi Asset I mit -0,19% noch einer der besseren Fonds war, Auf Jahressicht belegt der Carmignac Portfolio Investissement mit +16,83% Platz 1 (Platz 2: ACATIS Datini Valueflex +10,66%). Der FU Fonds – Multi Asset I der Vermögensverwaltung Heemann ist aber auch der dritte Fonds, der mit 5,47% einen nennenswerten Jahreserfolg zeigt. Der Fonds investiert mindestens 60% in Aktien, Aktienfonds oder Zertifikate auf Aktien, welche an einer Börse oder anderen geregelten Märkten gehandelt werden. Diese Aktienquote wird je nach Kapitalmarktsituation und volkswirtschaftlichem Umfeld vom Fondsmanager aktiv angepasst. Falls die Kapitalmarktsituation und / oder das volkswirtschaftliche Umfeld nach Ansicht des Fondsmanagers keinen Aktienanteil von mindestens 60 % rechtfertigt, kann sie reduziert werden. Daneben kann der Teilfonds in variable und festverzinsliche Anleihen und Geldmarktinstrumente sowie in Partizipationszertifikate investieren. Wegen der wieder zunehmenden Einschränkungen durch Corona-Präventionen und erste Rücksetzer am Markt hat das Fondsmanagement im September angefangen, Absicherungen aufzubauen. Per Ende September war ca. die Hälfte des Portfolios gesichert. Positionen aufgebaut wurden im Bereich alternative Energien und zugehöriger Unternehmen (10 Portfoliopositionen = ca. 7% des Fondsvermögens; Tendenz steigend).

	Rücknahmepreis per 31.10.2020	Performance Oktober	Performance 2020	Performance 2019	Performance 2018
<b>MMD MANDAT OFFENSIV</b>		<b>-2,22%</b>	<b>-2,71%</b>	<b>16,60%</b>	<b>-11,91%</b>
ACATIS Datini Valueflex Fonds B EUR	126,74 €	1,08%	10,66%	27,00%	-23,05%
ACATIS GANÉ VALUE EVENT FONDS B	19.656,15 €	-2,95%	-0,45%	18,76%	-0,10%
BL - Global 75 AM Dis. EUR	1.763,08 €	-3,36%	-0,26%	19,59%	-2,72%
Carmignac Portf.-Investissem. F EUR Acc	158,51 €	0,15%	16,83%	25,76%	-13,48%
Flossbach v.Storch-Mul.As.Gro. I EUR	189,48 €	-2,72%	-3,43%	21,79%	-7,57%
FU Fonds - Multi Asset Fonds I EUR	909,51 €	-0,19%	5,47%	11,92%	-0,68%
LOYS Global MH A (t) EUR	210,66 €	-6,48%	-19,29%	21,98%	-19,32%
RW Portfolio Strategie UI EUR	149,72 €	-2,87%	-1,49%	18,04%	-8,09%
SQUAD-MAKRO I EUR	169,25 €	-4,08%	-9,69%	23,01%	-8,03%
Vates - Parade I EUR	110,15 €	-1,41%	-2,63%	11,29%	-7,31%
<b>MMD INDEX OFFENSIV</b>		<b>-1,38%</b>	<b>-5,32%</b>	<b>17,64%</b>	<b>-9,50%</b>
Zum Vergl.: 10% Eonia, 10% REXP, 40% MSCI Welt, 40% EuroSTOXX 50P		-3,85%	-9,49%	23,66%	-6,13%

### Wertentwicklung - MMD Mandat Offensiv

Wertentwicklung % - Monatskurse (31.12.2019 - 31.10.2020)

